

„Paderborn setzt auf nachhaltige Straßenbeleuchtung: Umrüstung auf LED“

Die Westernstraße in Paderborn erhält energieeffiziente LED-Laternen, die den Stromverbrauch erheblich senken und die Beleuchtung verbessern.

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in Paderborn ist auf einem spannenden Kurs. In der Westernstraße, einem wichtigen Teil der Stadtlandschaft, stehen jetzt bedeutende Veränderungen ins Haus. Die bisherigen Natriumdampf-Leuchten, die seit 1996 in der Fußgängerzone installiert sind, werden nun durch moderne LED-Technik ersetzt, was sowohl Energiekosten als auch Umweltbelastungen signifikant reduzieren wird.

Derzeit haben die 29 Leuchten eine Leistung von 150 Watt, was zu einem jährlichen Gesamtverbrauch von fast 18.000 Kilowattstunden führt. Durch die Umrüstung wird dieser Verbrauch auf weniger als 8.000 Kilowattstunden gesenkt. Dies ist nicht nur ein Schritt in Richtung Nachhaltigkeit, sondern auch ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zur Reduzierung der Energiekosten der Stadt.

Wichtige Details zur Umrüstung

Bei der Umrüstung wird nicht die komplette Leuchte ausgewechselt. Die Gehäuse der alten Leuchten sind noch in einem hervorragenden Zustand, was die Stadtverwaltung dazu bewogen hat, lediglich das Innenleben durch ein speziell entwickeltes LED-Modul mit einer Leistung von 70 Watt zu

ersetzen. Diese Entscheidung zeigt, dass bei der Urbanisierung auch auf Nachhaltigkeit geachtet wird. Die neuen Module sorgen zudem für eine gleichmäßigere und hellere Ausleuchtung der Fußgängerzone.

Besonders hervorzuheben ist, dass die LED-Module insektenfreundliches, warmweißes Licht mit einer Farbtemperatur von 3000 Kelvin verwenden. Dies ist nicht nur für die Bewohner und Passanten angenehmer, sondern schützt auch die lokale Fauna. Die Stadtverwaltung betont die Wichtigkeit dieser umweltbewussten Wahl und zeigt damit, dass nicht nur die Kostenreduzierung, sondern auch das Wohlergehen der Natur in den Entscheidungsprozess einfließt.

Die Gesamtinvestition für die Umrüstung beläuft sich auf etwa 10.000 Euro, die von der Stadt Paderborn getragen wird, da diese Maßnahme nicht förderfähig ist. Wäre die Stadt einfach die kompletten Leuchten gegen herkömmliche LED-Modelle ausgetauscht, hätte dies die Kosten mehr als verdoppelt, was aus finanzielle Sicht nicht tragbar gewesen wäre. Stattdessen wurde ein spezifischer Umbausatz entwickelt, um diese Umrüstung sowohl effizient als auch nachhaltig zu gestalten.

Die Umrüstung in der Westernstraße markiert einen bedeutenden Schritt im Rahmen des Ziels der Stadt Paderborn, die gesamte Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Technik umzustellen. Aktuell sind bereits 40,8 Prozent von insgesamt etwa 16.860 Leuchten im Stadtgebiet umgerüstet. Diese Zahlen zeugen von einem klaren Bekenntnis zur Modernisierung und Umweltfreundlichkeit und sind Teil einer größeren Initiative, die darauf abzielt, die Stadtlebensqualität zu verbessern.

Ein weiterer ähnlicher Schritt steht in der Von-Ketteler-Straße in Elsen an, wo ebenfalls die dort installierten Glockenleuchten auf LED-Technik umgerüstet werden sollen. Darüber hinaus wurde ein Förderantrag für die Umrüstung von 1000 Standardleuchten gestellt, was die Bemühungen der Stadt um eine nachhaltige

und effiziente Beleuchtung weiter vorantreibt. Mit diesen Maßnahmen lässt sich ein echtes Zeichen für den Umweltschutz setzen, während gleichzeitig auch die Betriebskosten für den städtischen Haushalt gesenkt werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de